

## Antrag auf Zuwendung

An den

**Magistrat der Stadt Frankfurt am Main**  
**Klimareferat (79A)**  
**Solmsstraße 18**  
**60486 Frankfurt am Main**

Hiermit wird eine Zuwendung im Rahmen der Richtlinie zur Förderung von Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen der Stadt Frankfurt am Main ("Klimabonus") beantragt.

Der Antrag muss eigenhändig von den Eigentümer:innen bzw. dem Vertretungsberechtigten einer juristischen Person elektronisch oder händisch unterschrieben werden.

Hinweis: Bitte lesen Sie vor dem Ausfüllen des Antrags die Förderrichtlinie und das allgemeine Merkblatt zur Förderung. Die darin enthaltenen Informationen sind unbedingt zu beachten, um die Förderfähigkeit der Maßnahmen sicherzustellen.

### 1. Antragsteller:in

**Stellen Sie den Antrag als Unternehmen oder Organisation?**

- ☒ Nein, als Privatperson  
☐ Ja, als kleines Unternehmen/kleine Organisation/WEG  
☐ Ja, als mittleres Unternehmen/mittlere Organisation/WEG  
☐ Ja, als großes Unternehmen/große Organisation/WEG

Bitte beachten Sie: Die Größenklasse der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) setzt sich aus Unternehmen zusammen, die weniger als 250 Personen beschäftigen und die entweder einen Jahresumsatz von höchstens 50 Mio. EUR erzielen oder deren Jahresbilanzsumme sich auf höchstens 43 Mio. EUR beläuft.

Innerhalb der Kategorie der KMU wird ein kleines Unternehmen als ein Unternehmen definiert, das weniger als 50 Personen beschäftigt und dessen Jahresumsatz bzw. Jahresbilanz 10 Mio. EUR nicht übersteigt. Andere Unternehmen gelten als Großunternehmen (vgl. Amtsblatt der EU L 124/39 vom 20.05.2003).

**Vorname**

Max

**Nachname**

Mustermann

**Geschlecht**

m/w/d

**Straße und Hausnummer**

Musterstraße 89

**Postleitzahl und Ort**

60??? Frankfurt

**Telefon**

**Mobil**

0123 4567890

**E-Mail-Adresse**

gude@meineemailadresse.de

**Angaben zur Berechtigung zum Vorsteuerabzug**

- ☒ Ich bin NICHT zum Vorsteuerabzug nach §15 Umsatzsteuergesetz (UStG) berechtigt.  
☐ Ich bin zum Vorsteuerabzug nach §15 Umsatzsteuergesetz (UStG) berechtigt.

## Bankverbindung für die Auszahlung der Zuwendung

Kontoinhaber:in

Max Mustermann

Kreditinstitut

Meine Bank

IBAN

DE12 3456 7890 1234 5678 90

BIC

MEINEBIC

Abweichender Kontoinhaber:in

- ☐ Ja  
☒ Nein

Wie haben Sie vom Klimabonus erfahren?

www.main-solar-balkon.de

## 2. Angaben zum Zuwendungsprojekt

Straße und Hausnummer des Gebäudes, für das eine Zuwendung beantragt wird

Musterstraße 89

PLZ

60???

Ort

Frankfurt

Stadtteil

Mein Stadtteil

Sind Sie der/die Gebäudeeigentümer:in?

- ☐ Ja, ich bin alleinige:r Eigentümer:in.  
☐ Nein, ich bin Teil einer Eigentümer:innen-Gemeinschaft.  
☒ Nein, ich bin Mieter:in.  
☐ Nein, ich handle als vertretungsbefugte Verwaltung.

Wenn Sie nicht der/die alleinige Eigentümer:in sind:

- ☒ Hiermit erkläre ich, dass ich zur Antragsstellung und Umsetzung der beantragten Maßnahme befugt bin und im Sinne aller Eigentümer:innen handle.

**Bitte beachten:** Alle Eigentümer:innen müssen der Maßnahme zustimmen. Das gilt unabhängig davon, ob die antragsstellende Person Teil einer Gemeinschaft, Mieter:in oder Verwaltung ist.

Wird die Gewährung des fünfprozentigen Bonus für Gemeinschaftsanlagen beantragt?

- ☐ ja ☒ nein

Maßnahmen in und/oder an Gebäuden von Eigentümer:innengemeinschaften (z. B. WEG) erhalten einen Förderbonus, wenn die Maßnahmen die im Merkblatt dargestellten erhöhten fachlichen Anforderungen erfüllen. Dies gilt ebenso für Solaranlagen, die als Mitarbeiter:innen-, Bürger:innen- oder Mieter:innen-Anlage betrieben werden. Dieser Bonus kann nicht für Mini-PV-Anlagen gewährt werden.

Art der Gemeinschaft

- ☐ Wohnungseigentümergeinschaft (WEG)  
☒ Gemeinschaft von Mitarbeiter:innen, Bürger:innen oder Mieter:innen  
☐ Mieterstromprojekt

Bitte beschreiben Sie das Gemeinschaftsprojekt

trifft nicht zu; bitte nicht ausfüllen

**Ist eine Kombination mit anderen Förderprogrammen beabsichtigt?**

- ☒ ja  
☐ nein

**Ist die Finanzierung der Maßnahme über ein Leasing-Modell geplant?**

- ☐ ja  
☒ nein

### **3. Angaben zu den geplanten Maßnahmen**

**Welche Maßnahmen werden zur Förderung beantragt (Fördergegenstand)? Maßnahmen im Bereich:**

- ☐ 3.1 Begrünung  
☐ 3.2 Wassermanagement  
☐ 3.3 Photovoltaik- und/oder Solarthermie-Anlagen  
☒ 3.4 Mini-Photovoltaik-Anlagen  
☐ 3.5 Solar-Gründächer  
☐ 3.6 Batteriespeicher  
☐ 3.7 Ladeinfrastruktur

Bitte befüllen Sie die jeweils dazugehörigen Abschnitte (3.1 - 3.7).

### 3.4 Maßnahmen im Bereich Mini-Photovoltaik-Anlagen

#### Kurzbezeichnung des Vorhabens

## Insatallation einer Mini-PV Anlage auf meinem Balkon

Bitte beschreiben Sie hier die geplanten Mini-Photovoltaik-Maßnahmen.

#### Detaildarstellung der Maßnahme, inklusive möglichst konkreter Kennwerte

Ich werde 820 kWp installieren.

<https://www.greensun-germany.com/product/komplettset-solar-pv-820wp-800w-balkonkraftwerk-mit-ja-solar-2x-410wp-schwarz-und-hoymiles-hm-800-micro-wechselrichter-und-zusaetzlichen-dtu-ac-netzstecker-und-kabel/>

<https://www.greensun-germany.com/product/balkonkraftwerk-3in1-halterung-pv-halterung-balkon-montageset-fuer-2-solarmodule-schwarz/> Dies ist eine Möglichkeit, diesen Teil auszufüllen. Dies muss evtl. von Ihnen angepasst werden.

#### Möchten Sie die erhöhte Förderung für Inhaber des Frankfurt-Passes in Anspruch nehmen?

☒ Ja

☐ Nein

Hier bitte entsprechend ausfüllen.

#### Kosten

Schätzung der Kosten jeder Teilmaßnahme im Bereich Mini-Photovoltaik

#### Begründung der folgenden Ausgabenansätze

820 Wp Solarmodule mit Wechselrichter: €399,-

<https://www.greensun-germany.com/product/komplettset-solar-pv-820wp-800w-balkonkraftwerk-mit-ja-solar-2x-410wp-schwarz-und-hoymiles-hm-800-micro-wechselrichter-und-zusaetzlichen-dtu-ac-netzstecker-und-kabel/>

Halterung für Balkongeländer: €80,-

<https://www.greensun-germany.com/product/balkonkraftwerk-3in1-halterung-pv-halterung-balkon-montageset-fuer-2-solarmodule-schwarz/>

Superflaches Kabel für Balkontür: €38,-

<https://de.ecoflow.com/products/super-flat-cable?variant=46828864897359>

#### Maßnahmen

#### Kosten in Euro

Mini-PV-Modul, Wechselrichter, Anschlussstechnik

399

#### Maßnahmen

#### Kosten in Euro

Befestigungsvorrichtungen

80

#### Maßnahmen

#### Kosten in Euro

Leitungs- und Anschlusssysteme

38

Die oben stehenden Felder müssen entsprechend Ihrer Wahl und ihren Details ausgefüllt werden.

## Kurzübersicht über die angegebenen Kosten und Förderbedarfe:

### Fördersäule Erneuerbare Energien

Gegenstand	Angegebene förderfähige Kosten	Förderquote	Beantragte Fördersumme
Mini-PV-Anlage	517,00 €	50%	258,50 €

**Bitte Preise tagesaktuell nachschauen auf den Links.**

Summe der angegebenen förderfähigen Kosten: 517,00 €  
**Summe der beantragten Fördersummen: 258,50 €**

Hinweis: Hierbei handelt es sich um eine Zusammenfassung der von Ihnen im Antrag angegebenen Kosten. Bitte prüfen Sie diese noch einmal auf Vollständigkeit. Eine spätere Erhöhung der beantragten Fördersumme ist nicht möglich.

Ihre Kostenangaben werden nach dem Absenden Ihres Antrages von der Fördergeberin geprüft. Die Höhe der Fördersumme erfahren Sie mit dem Förderbescheid. Sie kann von den hier automatisch ermittelten Werten abweichen.

## 4. Erklärungen

### 4.1 Erklärung der Fördergeberin über subventionserhebliche Tatsachen

Der beantragte Zuschuss ist eine Subvention gemäß §264 Strafgesetzbuch (StGB). Nach § 264 StGB macht sich u. a. diejenige/derjenige wegen Subventionsbetrugs strafbar, die/der über subventionserhebliche Tatsachen unrichtige oder unvollständige Angaben macht, die für sie/ihn vorteilhaft sind. Strafbar macht sich auch, wer gegen die ihr/ihm auferlegten Mitteilungspflichten verstößt.

Subventionserhebliche Tatsachen sind insbesondere alle

- förderrelevanten Angaben im Förderantrag, in den vorgelegten bzw. nach der Förderzusage noch vorzulegenden Unterlagen sowie nach der Förderzusage noch vorzulegendem Verwendungsnachweis
- Tatsachen, die für die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung oder das Belassen des Zuschusses von Bedeutung sind
- Tatsachen, durch die Scheingeschäfte oder Scheinhandlungen verdeckt werden

Alle Tatsachen, die der Bewilligung, Gewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen des gewährten Zuschusses entgegenstehen oder für dessen Rückforderung erheblich sind, sind unverzüglich mitzuteilen.

### 4.2 Erklärungen des Antragstellers

#### **Persönliche Erklärung:**

☒ Hiermit erkläre ich, dass...

- ich alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe und sie durch geeignete Unterlagen belegen kann,
- ich die Richtlinie und das allgemeine Merkblatt zur Antragstellung gelesen habe und die darin enthaltenen Informationen beachten werde,
- noch nicht mit der Maßnahme begonnen wurde,
- die Umsetzung der geplanten Maßnahmen nicht aus einer rechtlichen Verpflichtung (z.B. städtische Satzung) erwächst, sondern aus eigenem Antrieb erfolgt,
- ich die geförderten Maßnahmen zehn Jahre (bzw. fünf Jahre im Falle von Mini-PV-Anlagen) in ihrer Funktion aufrechterhalten werde,
- ich die Zahlung nicht eingestellt habe und über mein Vermögen kein Insolvenzverfahren unmittelbar bevorsteht, beantragt oder eröffnet worden ist bzw. ich keine Vermögensauskunft nach § 802c ZPO oder § 284 Abgabenordnung abgegeben habe oder zu deren Abgabe verpflichtet bin,

### **Zuwendungs- und beihilferechtliche Erklärungen:**

☒ Hiermit erkläre ich, dass...

- ich bzw. mein Unternehmen nicht nach den Leitlinien der Gemeinschaft für staatliche Umweltschutzbeihilfen bzw. nach der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung von der Gewährung von Beihilfen ausgeschlossen bin bzw. ist,
- ich bei einem Verkauf o. ä. alle Pflichten, die mit der Förderung verbunden sind, meiner oder meinem Rechtsnachfolger:in übertragen werde,
- die zulässige Gesamtförderung von 90% der Kosten durch die Kombination mit anderen Förderprogrammen nicht überschritten werden wird,
- ich Kenntnis der allgemeinen Bewirtschaftungsgrundsätze der Stadt Frankfurt am Main habe und mich mit dessen Einhaltung einverstanden erkläre,
- ich im Falle einer Antragstellung als Energiedienstleistungsunternehmen (Contractor) vom Eigentümer:in, Pächter:in oder Mieter:in mit der Durchführung der Maßnahme/n im Rahmen der Förderung beauftragt wurde und den/die Contractingnehmer:in darauf hingewiesen habe, dass ich die Förderung für sie/ihn in Anspruch nehmen will.

### **Mitwirkungsverpflichtungen:**

☒ Hiermit erkläre ich, dass...

- ich der Fördermittelgeberin jederzeit auf Verlangen aktuelle Fotos der geförderten Maßnahmen vorlegen und bei Bedarf und nach rechtzeitiger Ankündigung vor Ort Einblick über den Stand der Durchführung der Maßnahmen gewähren werde,
- ich unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Regelungen alle für die Weiterentwicklung des Förderprogramms benötigten Daten zur Verfügung stellen und an eventuellen Befragungen teilnehmen werde,
- ich alle für die Förderung erheblichen Unterlagen mindestens fünf Jahre lang vorhalten und auf Verlangen vorlegen werde,

### **Fachliche Erklärungen**

☒ Hiermit erkläre ich, dass...

- die wesentlichen im Rahmen einer Maßnahme installierten Komponenten neu sind
- bei den Komponenten und der Ausführung die gültigen Normen, Richtlinien und Zulassungen sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik (in der jeweils gültigen Fassung) eingehalten werden,
- die die baurechtlichen und denkmalschutzrechtlichen Vorgaben beachtet und eingehalten werden,
- die geplanten Maßnahmen der jeweiligen Gebäudesituation und mit Blick auf die Förderziele angemessen sind,
- alle notwendigen Genehmigungen für die Durchführung der geplanten Maßnahmen eingeholt wurden,
- die zur Förderung beantragten Anlagen aus marktgängigen Komponenten bzw. Bauteilen bestehen und keine Prototypen sind.

### **Erklärungen zu den subventionserheblichen Tatsachen:**

☒ Mir ist bekannt, dass...

- die unter "Erläuterungen zur Strafbarkeit des Subventionsbetruges" (4.1) aufgeführten Tatsachen subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 StGB sind und unrichtige und/oder unvollständige Angaben oder das Verschweigen von nachträglichen Änderungen zu subventionserheblichen Tatsachen eine Strafbarkeit nach § 264 StGB nach sich ziehen können,
- ich verpflichtet bin, der Fördergeberin unverzüglich alle Änderungen hinsichtlich der unter "Erläuterungen zur Strafbarkeit des Subventionsbetruges" aufgeführten subventionserheblichen Tatsachen mitzuteilen.

### **Zustimmung zu digitalem Versand:**

#### **Stimmen Sie der digitalen Kommunikation mit der Fördergeberin zu?**

☒ Ja ☐ Nein

Bitte beachten Sie, dass dies auch den E-Mail-Versand personenbezogener Daten, wie zum Beispiel dem Zuwendungsbescheid beinhaltet. Ohne die Erteilung der Zustimmung zur Kommunikation per E-Mail erfolgt die Kommunikation zwischen Antragssteller:in und Fördergeberin ausschließlich auf postalischem Weg, wodurch längere Reaktions- und Bearbeitungszeiträume entstehen.

## Datenschutz:

### Datenschutzhinweise

☒ Ich habe die folgend aufgeführten Datenschutzhinweise zur Kenntnis genommen



Datenschutzhinweise  
120 KB

[Download](#)

## Unterschrift

Ort: Frankfurt

Datum: aktuelles Datum